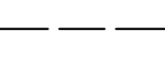


A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN UND TEXT


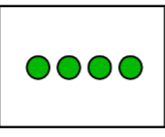
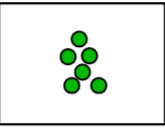
1. Art der baulichen Nutzung

- 1.1  Sonstiges Sondergebiet – Holzlagerplatz

2. Verkehrsflächen

- 2.1  Bauverbotszone 40 m / Baubeschränkungszone 100 m entlang Bundesautobahn



3. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

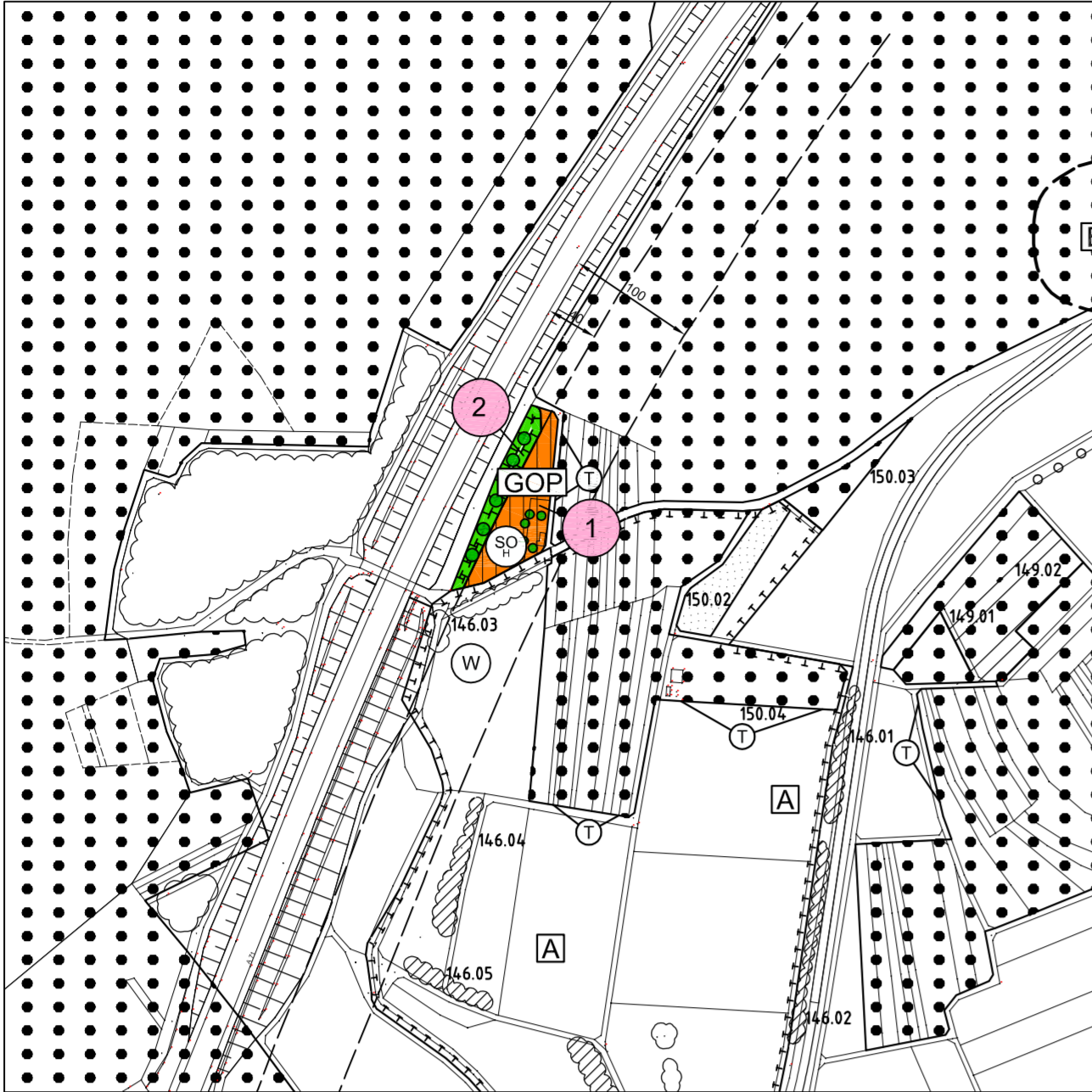
- 3.1  Fläche zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- 3.2  Bepflanzung
- 3.3  Erhalt von Bäumen

4. Flächen für die Wasserwirtschaft

- 4.1  Wasserschutzgebiet (Talwasser Münnerstadt)

5. Sonstige Planzeichen

- 5.1  Grünordnungsplan empfohlen
- 5.2  Änderungsmaßnahme



RANNUNGEN

**8. ÄNDERUNG
DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN**

GEMEINDE RANNUNGEN
LANDKREIS BAD KISSINGEN
REGIERUNGSBEZIRK UNTERFRANKEN

VERFAHRENSDATEN

AUFSTELLUNGS-ÄNDERUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat der Gemeinde Rannungen hat in der Sitzung vom 16.05.2012 die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan beschlossen.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

BETEILIGUNG
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte vom 05.06.2012 bis 13.07.2012. Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 27.07.2012 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 20.08.2012 bis 21.09.2012. Beide Verfahrensschritte wurden gleichzeitig durchgeführt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

FESTSTELLUNG
Die Gemeinde Rannungen hat mit Beschluss des Gemeinderates vom den Flächennutzungsplan in der Fassung vom festgestellt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

RECHTSKRAFT
Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde am mit Bescheid Nr. vom Landratsamt Bad Kissingen gem. § 6 BauGB genehmigt. Die Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde gem. § 6 Abs. 5 BauGB am ordentlich bekannt gemacht. Die Flächennutzungsplanänderung ist damit wirksam.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

PLANVERFASSER:

Oerfenbach, den



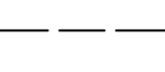
Aufgestellt: 15.05.2012 Geändert: 27.07.2012 Geändert: 08.12.2012 M. 1 / 5000

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN UND TEXT


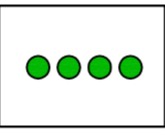
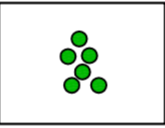
1. Art der baulichen Nutzung

- 1.1  Sonstiges Sondergebiet – Holzlagerplatz


2. Verkehrsflächen

- 2.1  Bauverbotszone 40 m / Baubeschränkungszone 100 m entlang Bundesautobahn



3. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

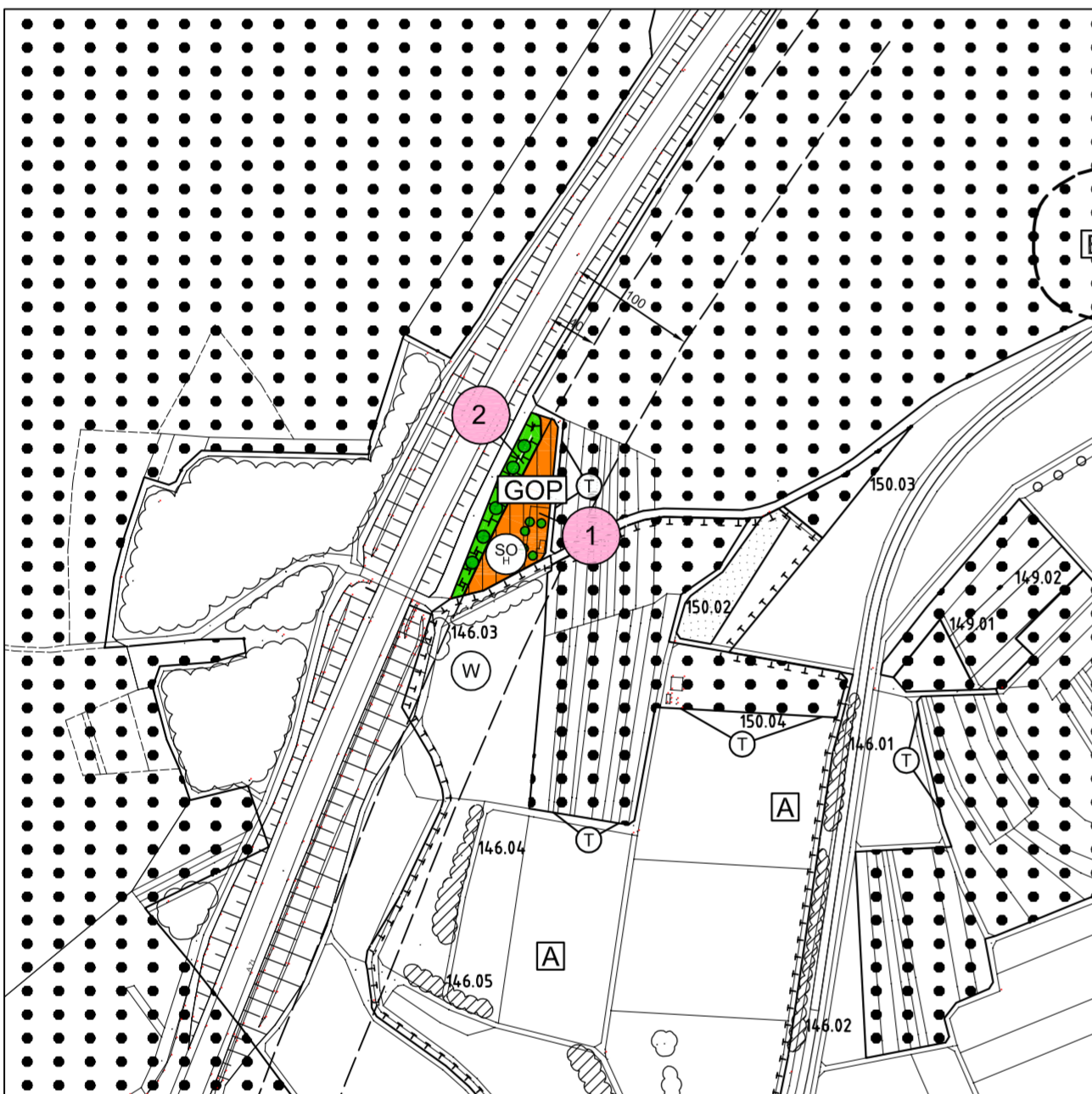
- 3.1  Fläche zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- 3.2  Bepflanzung
- 3.3  Erhalt von Bäumen

4. Flächen für die Wasserwirtschaft

- 4.1  Wasserschutzgebiet (Talwasser Münnerstadt)

5. Sonstige Planzeichen

- 5.1  Grünordnungsplan empfohlen
- 5.2  Änderungsmaßnahme



RANNUNGEN

**8. ÄNDERUNG
DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN**

GEMEINDE RANNUNGEN
LANDKREIS BAD KISSINGEN
REGIERUNGSBEZIRK UNTERFRANKEN

VERFAHRENSDATEN

AUFSTELLUNGS-ÄNDERUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat der Gemeinde Rannungen hat in der Sitzung vom 16.05.2012 die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan beschlossen.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

BETEILIGUNG
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte vom 05.06.2012 bis 13.07.2012. Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 27.07.2012 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 20.08.2012 bis 21.09.2012. Beide Verfahrensschritte wurden gleichzeitig durchgeführt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

FESTSTELLUNG
Die Gemeinde Rannungen hat mit Beschluss des Gemeinderates vom den Flächennutzungsplan in der Fassung vom festgestellt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

RECHTSKRAFT
Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde am mit Bescheid Nr. vom Landratsamt Bad Kissingen gem. § 6 BauGB genehmigt. Die Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde gem. § 6 Abs. 5 BauGB am ordentlich bekannt gemacht. Die Flächennutzungsplanänderung ist damit wirksam.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

PLANVERFASSER:

Oerfenbach, den



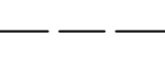
Aufgestellt: 15.05.2012 Geändert: 27.07.2012 Geändert: 08.12.2012 M. 1 / 5000

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN UND TEXT

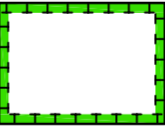
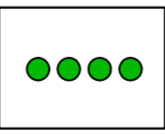
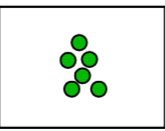
1. Art der baulichen Nutzung

- 1.1  Sonstiges Sondergebiet – Holzlagerplatz


2. Verkehrsflächen

- 2.1  Bauverbotszone 40 m / Baubeschränkungszone 100 m entlang Bundesautobahn



3. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

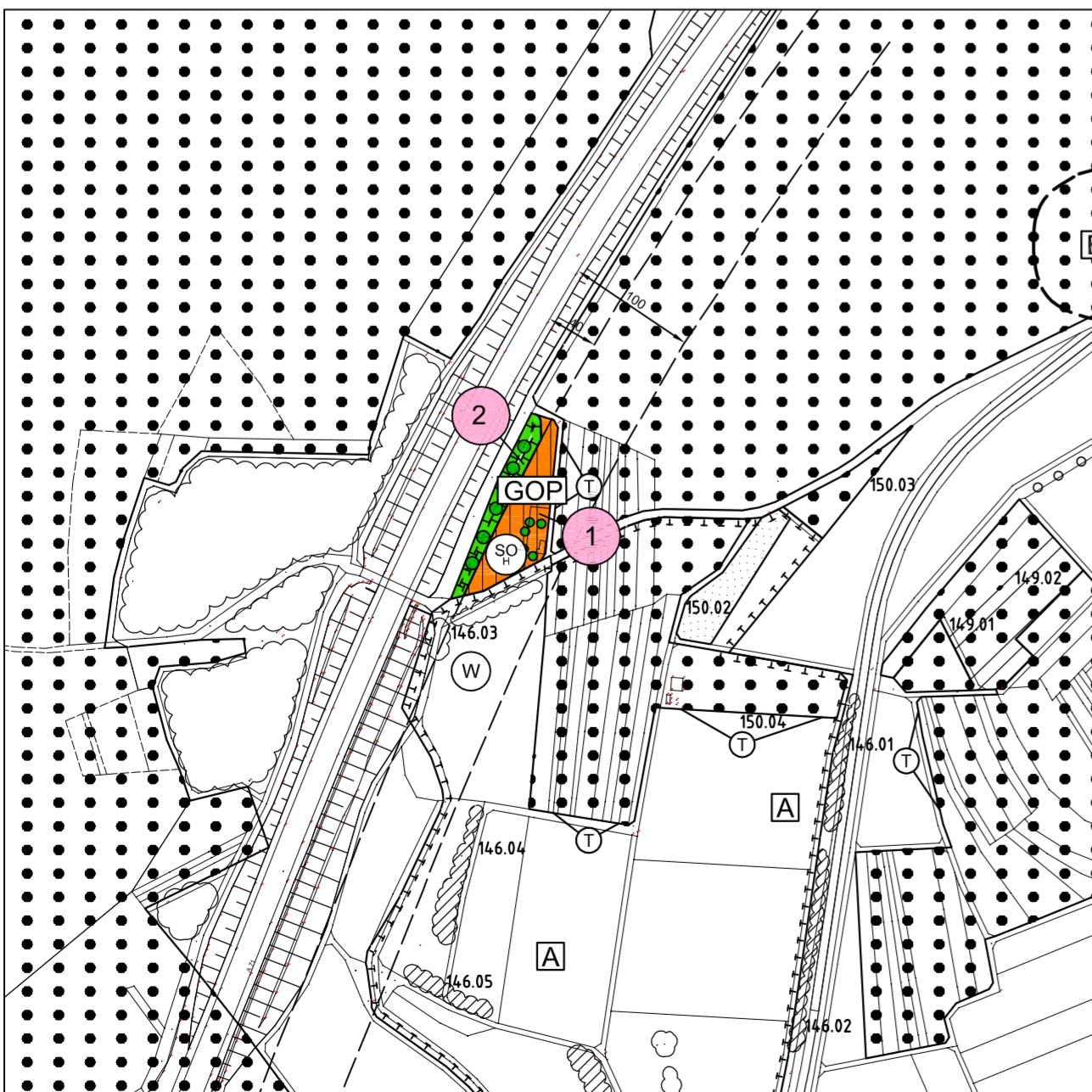
- 3.1  Fläche zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- 3.2  Bepflanzung
- 3.3  Erhalt von Bäumen

4. Flächen für die Wasserwirtschaft

- 4.1  Wasserschutzgebiet (Talwasser Münnerstadt)

5. Sonstige Planzeichen

- 5.1  Grünordnungsplan empfohlen
- 5.2  Änderungsmaßnahme



RANNUNGEN

**8. ÄNDERUNG
DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN**

GEMEINDE RANNUNGEN
LANDKREIS BAD KISSINGEN
REGIERUNGSBEZIRK UNTERFRANKEN

VERFAHRENSDATEN

AUFSTELLUNGS-ÄNDERUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat der Gemeinde Rannungen hat in der Sitzung vom 16.05.2012 die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan beschlossen.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

BETEILIGUNG
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte vom 05.06.2012 bis 13.07.2012. Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 27.07.2012 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 20.08.2012 bis 21.09.2012. Beide Verfahrensschritte wurden jeweils gleichzeitig durchgeführt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

FESTSTELLUNG
Die Gemeinde Rannungen hat mit Beschluss des Gemeinderates vom den Flächennutzungsplan in der Fassung vom 08.12.2012 festgestellt.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

RECHTSKRAFT
Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde am mit Bescheid Nr. vom Landratsamt Bad Kissingen gem. § 6 BauGB genehmigt. Die Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan wurde gem. § 6 Abs. 5 BauGB am ordentlich bekannt gemacht. Die Flächennutzungsplanänderung ist damit wirksam.

Rannungen, den
Friedrich Zehner (1. Bürgermeister)

PLANVERFASSER:

Oerfenbach, den



Aufgestellt: 15.05.2012 Geändert: 27.07.2012 Geändert: 08.12.2012 M. 1 / 5000